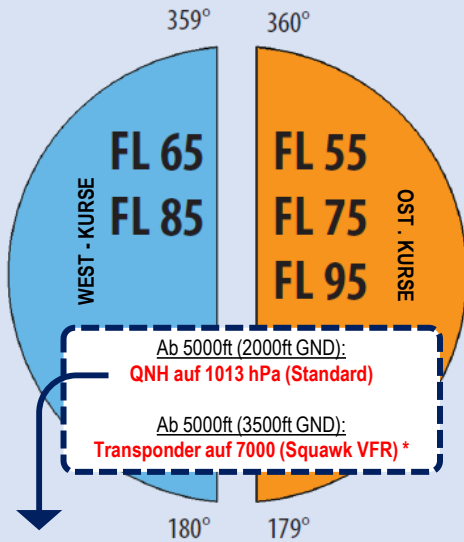
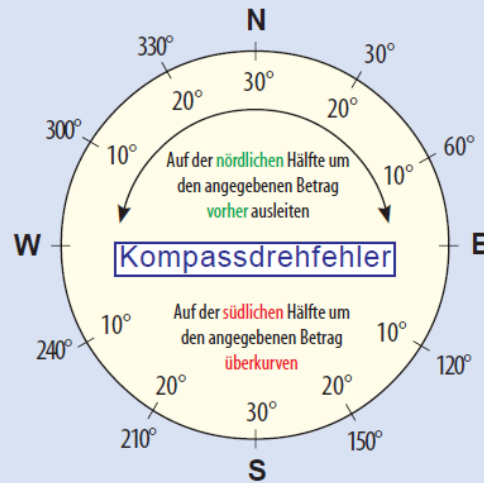


HALBKREISFLUGREGELN.



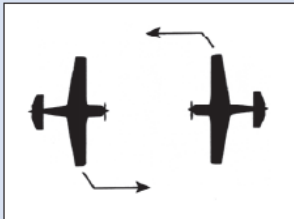
KOMPASSDREHFEHLER.



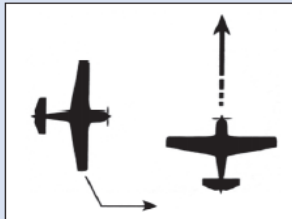
Achtung: Im Sinkflug, bei unterschreiten von 5000ft (2000ft GND): Lokales QNH/ QNH Zielflugplatz einstellen!
 *, Verfügt das LFZ über einen Transponder, hat der Pilot den Transponder während des Fluges durchgängig zu betreiben (...)"

AUSWEICHREGELN.

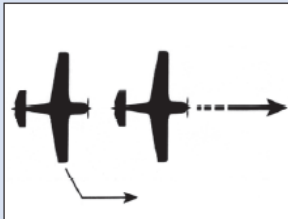
Ausweichen:



Rechts vor links:



Überholen:



WICHTIGE FREQUENZEN.

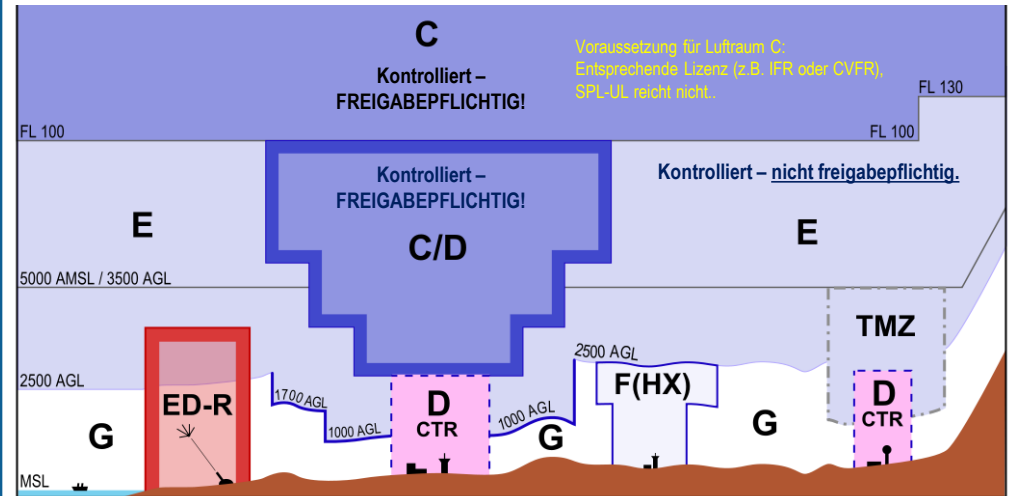
Weiden EDQW:	120.255
Schwandorf EDPF:	121.205
Schmidgaden EDPQ:	134.540
Rosenthal EDQP:	127.450
Bayreuth EDQD:	127.525
LANGEN FIS:	125.800 (Nord)
LANGEN FIS:	120.650 (Mitte)
LANGEN FIS:	126.950 (Süd)

TRANSPONDERCODES.

Über 5000ft MSL (3500ft GND):	7000
Funkausfall:	7600
Notfall:	7700

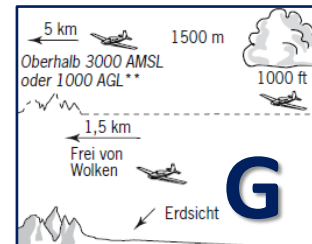
Internationale Notfrequenz:
=== 121.500 MHz ===

LUFTRÄUME.

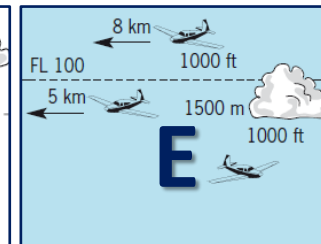


** Grenzschicht 1000ft AGL (3000ft AMSL) nach SERA

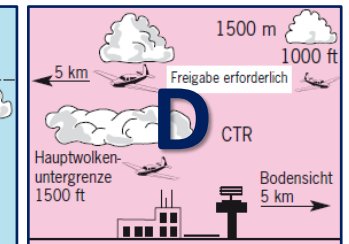
LUFTRÄUME: SICHTEN UND FREIGABEN.



Hörbereitschaft: nicht erforderlich
Kontrollfreigabe: nicht erforderlich
Kontrolliert: nein



Hörbereitschaft: nicht erforderlich
Kontrollfreigabe: nicht erforderlich
Kontrolliert: ja



Hörbereitschaft: ja
Kontrollfreigabe: erforderlich
Kontrolliert: ja

SICHERHEITSEMPFEHLUNG DER DFS.

Sicherheitsempfehlung zu militärischen Tieffluggebieten (AIP VFR ENR 3-13).

Tiefflüge mit militärischen Strahl- und Transportflugzeugen werden überwiegend nach VFR durchgeführt. Sie sind nicht an feste Strecken und Höhen gebunden, finden im Allgemeinen an Werktagen statt, überwiegend im Luftraum unterhalb 2000 ft GND. Sofern nach Wetterlage und Tageszeit mit VFR-Flügen militärischer Strahlflugzeuge zu rechnen ist, wird empfohlen, bei An- und Abflügen zu/von Landeplätzen, das Höhenband 500 bis 2000 ft GND so schnell wie möglich zu durchfliegen.